

Stellenprofil für Zivildienstler in der Jungen Kirche Vorarlberg

(betrifft: Zivi Junge Kirche Feldkirch, Zivi Junge Kirche Dornbirn, Diözesanhaus-Zivi)

Beschreibung der Stelle:

Unter dem Motto „Vom Wehrersatz hin zum Sozialeinsatz“ hat ein Zivildienstler in der Jungen Kirche viele Möglichkeiten an sozialen Aktivitäten mitzuwirken und Erfahrungen mit sozialem Engagement zu sammeln. Der Zivildienstler in seiner ersten längeren Anstellung soll hier die Möglichkeit bekommen in die vielfältige Arbeit einer Institution Einblick zu erhalten und sich so auf seine berufliche Zukunft vorzubereiten. Wir erwarten einen engagierten, selbstständigen und verantwortungsvollen Einsatz, vor allem als vielseitige Unterstützung einzelner MitarbeiterInnen und Projekte. Zugleich profitiert der Zivildienstler durch Erfahrungssammlung mit Zeitmanagement, Herausforderungen und Kommunikation im beruflichen Alltag, als auch durch die speziell angebotene Ausbildung. Der Zivildienstler gilt im Team Junge Kirche als gleichwertiger Mitarbeiter, der die Aufträge ausschließlich von oder nur nach Absprache mit seiner Einsatzleitung annimmt.

Aufgabenbereiche:

- **Office-Support:** Arbeit am PC (u.a. Erstellung von Listen, Tabellen, Präsentationen, Serienbriefe, Homepage-Betreuung); Ablage (u.a. Datenerfassung, Archivieren, Flyer-Archiv, Tätigkeitsberichte, Media-Watch); Organisation von diversen Aussendungen (u.a. Briefe, Zeitschriften, Grußkarten, Newsletter); Journaledienst (Empfangs- und Telefonedienst, Auskunft-Service)
- **Infrastruktur-Assistenz:** Assistenz der Einsatzleitung bei der Büroinfrastruktur (u.a. Einkäufe, Müllentsorgung, Besprechungs- und Pausengestaltung, Raumherrichtung und -ordnung, Postbotendienste, Inventarpflege); [nur Diözesanhaus-Zivildienstler: max. 1 Tag/Woche handwerkliche Assistenz im Diözesanhaus (u.a. Hausmeister, Zentrale Dienste, Finanzkammer, Ordinariat, Bauamt)]
- **Projekt- und Veranstaltungsorganisation:** Transportfahrten; Versorgungsaufgaben (u.a. Materialeinkauf, Hilfe bei Mahlzeiten-Zubereitung); Auf- und Abbau der benötigten Settings; Assistenz bei den Jugendgottesdiensten (u.a. Technik-Betreuung); Vor-Ort-Management (bei diversen Projekten der Jungen Kirche, sowie auch bei diözesanen Großprojekten)
- **Verwaltung & Logistik:** Lagerverwaltung (u.a. Inventarisierung, Aufräumen); Organisation diözesanweiter Materialzustellungen (u.a. Verpackung, logistische Aufbereitung, Lieferung von z.B. DKA-Material, Pfarrpakete, Weihnachtsgeschenke, Werbematerialien usw.)
- **Betreuung von Zielgruppen,** entsprechend der persönlichen Fähigkeiten: Workshop-, Stations- oder Projektteamleitung bei Großprojekten mit Kinder- und Jugendgruppen (u.a. Spielefeste, DKA-Aktionen, 72 Std ohne Kompromiss, Reiseangebote); Begleitung der DKA-Projektpartner; Gruppenbetreuung bei Sommerangeboten (z.B. Miniwoche, Musiksommerwoche)

JUNGE KIRCHE

- **Soziales Engagement:** Entsprechend der sich auf der Website des BMI befindlichen Tätigkeitsbeschreibung des Zivildiensteinsatzes in der Diözese Feldkirch („Mithilfe bei der Beratung und Betreuung sozialbedürftiger Personen“) kann in Kooperation mit anderen Zivildienern der Diözese in ca. 2 Std./Woche ein selbst gewähltes soziales Engagement Raum bekommen. Dieses soziale Engagement kann außerhalb der Arbeit in der Diözese stattfinden (nach Absprache mit der Einsatzleitung). Bevorzugt werden integrative Einsätze mit benachteiligten Mitarbeiter/innen der Diözese, insbesondere Freizeitgestaltung wie zum Beispiel gemeinsame Kinobesuche, Mittagessen, Pausengestaltung.¹

Möglichkeiten:

- Abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit
- Mitarbeit in einem engagierten Team
- Mitspracherecht und Rückmeldungsmöglichkeit in Rolle des Vertreters der Zielgruppe
- Teilnahme an Teambesprechungen und somit der volle Einblick in die Arbeit des Teams (u.a. Teamkonferenzen, Teamtage, Jour-Fixe-Besprechungen)
- Teilnahme an teambildenden Aktionen als vollwertiges Teammitglied (u.a. Einkehrtage, Fortbildungen, Exkursionen usw.)
- Möglichkeit eigene Stärken, Fähigkeiten und Interessen in die Projekte einfließen zu lassen (z.B. Fotografieren, Musik, Schreiben, Grafik usw).

Persönlicher Profit:

- Teilnahme an speziell für junge Männer entwickeltem Ausbildungsprogramm (mit Schwerpunkten Soziale Kompetenz, Persönlichkeitsentwicklung und Spiritualität).
- Erfahrungsfundament für die berufliche Zukunft: Zeitmanagement, berufliche Herausforderungen, teaminterne Kommunikation, Projektplanung und -durchführung
- Erfahrungen in der Arbeit der größten Jugendinstitution des Landes
- Erfahrungen in pastoraler Kinder- und Jugendarbeit
- vielseitige interessante Kontakte, über die Landesgrenzen hinaus
- positiver Eintrag im Lebenslauf

¹ (Interne Regelung: Bei Freizeitgestaltung (Kinobesuche etc.) wird kein finanzieller Beitrag der Diözese geleistet. Die Zeit inkl. Anfahrt kann zur Gänze als Arbeitszeit geschrieben werden. Für gemeinsame Mittagessen außerhalb des Diözesanhauses werden 4€ rückvergütet.)